

Ausschuss für Bauen, Wege,
Natur- und Umweltschutz (BUA)



Protokoll über die Sitzung des Ausschusses

**am Montag dem 12.05.2014
im Sitzungszimmer des Amtes
Beginn 19.00 Uhr, Ende 21:30 Uhr**

Anwesend waren:

Ausschussmitglieder

GV S. Tenambergen
GV B. Baumgardt
GV O. Schulz
wB R. Bornmann
wB M. Höwe
wB D. Simon (Protokoll)

Entschuldigt fehlten:

Herbert Rucks

Nicht-

Ausschussmitglieder

Bürgermeisterin: A. Josten
GV Bernhard Grabatin
GV Amrei Berndt
GV Angelika Rudow

Dr. Liedl, ALSE GmbH

OAR Krumbeck

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses.

Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Verhandelt wird nach der als Anlage beigefügten Tagesordnung.

TOP 8 entfällt im Zusammenhang mit TOP 6

Zum neuen TOP 10 wird gem. § 35 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen

Top 1 Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Abstimmung: einstimmig

Top 2 Vorschläge zur Sanierung des Spielplatzes Rundweg, Selent

Vorstellung und Hand-Out (Aufnahme und Lösungsvorschlag) durch Dr. Liedl und dessen Schülerpraktikanten Marvin. Insgesamt sehr positive Aufnahme. Schrittweise Umsetzung, beispielsweise Verwallung zu den Wohnblocks o.ä. wird berücksichtigt.

Top 3 Neubau einer Trafostation zur Stromversorgung der S-H-Netz AG am Dorfplatz in Selent

Die vorhandene Trafostation im Gebäude des Bäckereikioskes soll durch eine straßenseitig vor dem Gebäude stehende „Kiste“ ersetzt werden. Dazu ist eine neue Grunddienstbarkeit des Eigentümers, also der Gemeinde, nötig.

Die neue Trafostation ist ein modernes Modul, das die alte, schwer zugängliche Station ersetzen soll. Die Kiste soll anstelle der vorhandenen Hecke den Sichtschutz für die WC-Anlage übernehmen und kann auf Kosten des Betreibers gestaltet werden (Selent-Motiv o.ä.)

Der z.Zt. genutzte Raum würde frei und kann nach entsprechendem Rückbau durch den Betreiber durch die Gemeinde als Eigentümer genutzt werden.

Zur weiteren Klärung der Größe, der Umbaumaßnahmen des Altbaus etc. wird ein Ortstermin mit dem Betreiber stattfinden.

Top 4 Sanierung des Weges zur Badestelle „Moltörp“ – 1.BA

Unterlagen: Angebotsvergleich der Firmen Rath und John, Angebot der Fa. John.

Nach Ortstermin und folgender Ausschreibung durch Herrn Einfeld, Amt Schwentental, liegen zwei Angebote zur Sanierung des Weges zur Badestelle vor. Das Angebot der Fa. John ist das günstigste und wird zur Beauftragung empfohlen.

Die Kosten für die Maßnahme können durch den Einsatz von Restmaterial von einer Baustelle in Schwentental (Fräsgut als Deckschicht) deutlich gesenkt werden.

Der Einbau dieses Materials ist Baustellen abhängig, die gesamte Maßnahme muss daher möglicherweise in 2 Schritten ausgeführt werden. Angestrebt wird eine Ausführung ohne Unterbrechung. Die Maßnahme soll nach Angaben der Firma in 3 Tagen abgeschlossen sein.

Weitere Informationen zur Badestelle:

- Die geplante Schwimminsel, Mindestgröße: 3/3m, liegt als Angebot vor, Kosten Euro 5.781,- sowie Euro 1.450,- für die Verankerung, die Wassertiefe dafür muss mindestens 2,50 m betragen, die Angelegenheit wird weiter verfolgt: Klärung der Lage, Abstimmung mit dem Fischer, Fördermöglichkeiten etc.
- Die Rampe ist fertig gestellt
- Ein Briefkasten sowie ein Aufsteller für Flyer wird installiert
- Ein weiteres Spielgerät, Wippe, wurde bestellt
- Der Kindergarten zieht auf das vorgesehene Areal um
- Der Steg wird in Eigenleistung repariert

- die Dunstabzugshaube im Imbiss wird tiefer gesetzt (Arc. Simon)

Top 5 Neuer Konzessionsvertrag für das Erdgasnetz in der Gemeinde Selent

Unterlagen: Vertrag und Bewerbungsunterlage der S-H-Netz AG.

Der Vertrag mit der S-H-Netz-AG läuft 2015 aus.

Nach Ausschreibung für den Betrieb des Erdgasnetzes in Selent und Lammershagen liegt ein Angebot für den weiteren Betrieb vor, Anbieter ist der aktuelle Betreiber. Die Vertragsdauer ist mit 18 Jahren angegeben, so dass für die dann folgende erneute Ausschreibung ein größeres Netz (umliegende Gemeinden) angeboten werden kann.

Der Vertrag liegt vor und wurde einstimmig zur Unterschrift empfohlen.

Top 6 Regenwasserbeseitigungsanlagen der Gemeinde – evtl. Aufgabenübertragung auf einen anderen Träger

Unterlagen: Zusammenstellung der Gemeindeaufgaben und der Gebührenberechnung.

Die Gemeinde Selent hat die Möglichkeit, die Regenwasserbeseitigung an die Stadtwerke Lütjenburg zu übertragen. Entsprechende Vorgespräche wurden geführt, das Interesse der Stadtwerke ist vorhanden.

Da die Sanierung des gesamten Abwassernetzes ansteht und die Zusammenarbeit mit dem bisher beteiligten Planungsbüro Walter von den Stadtwerken abgelehnt wird, stellt die Übertragung hier eine Alternative dar, die von den Fraktionen beraten werden muss.

Top 7 Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung

Dem Vorschlag, die Straßenbeleuchtung im Sommer ab dem 01.06. abzuschalten, wird einstimmig gefolgt.

Top 8 Berichte und Verschiedenes

- Kurve an der Schule: repariert, Treppe entfernt
- Treppe am Lehmberg: repariert
- Ziegenhaltung Adam: geduldet
- Zaunteile-Feuerlöschteich: Montage folgt
- Hecke an der Plöner Straße: geschnitten
- Infokasten-Amt: aufgestellt
- Kasten-Wirtschaftsverein: unverändert
- Begehung Kieler Str. 32: Angebote zum Streichen der Fenster und zur Sanierung der Balkone sind angefordert
- Bushaltestelle: in Arbeit (Bauhof)
- Linden an der Apotheke: Baumschnitt ist zu veranlassen
- Treppe Rundweg: in Arbeit
- Wildproblematik (Verbiss, Unfallgefahr): Ansprache an Herrn Makoben bzgl. der Wilddichte (BM Josten)

Top 9 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

Top 10 – Bau- und Grundstücksangelegenheiten

- Die Relax-Lounge ist geschlossen.
- Der Knick von Arne Weisner wurde versetzt, die Ausgleichspflanzung erfolgt im Herbst, die Genehmigung für die Terrassenanlage liegt vor.
- Der Antrag von Bernd Peters bzgl. Versetzen der straßenbegleitenden Bäume am Haverkamp 21 wird einstimmig abgelehnt. Empfohlen wird der Einsatz eines Schutzvlieses zum Schutz vor Wurzelbildung.
- Die Bauvoranfrage bzgl. Aufstellen eines Wohntrailers wird auf die GV vertagt, eine Stellungnahme des Kreisbauamtes wird dafür eingeholt.
- Bei dem Insolvenzverfahren Hartmann gibt es keine Neuigkeiten, die Forderungen der Gemeinde bzgl. Gebühren und Steuern wurden akzeptiert, die Forderungen aus den fehlenden Leistungen bzgl. der Grünordnungspläne werden z.Zt. bearbeitet.

Ende der Sitzung: 21:30

Protokollführer

